

Bis zum letzten Schliff

Ob Stanzen, Umformen, Drehen oder Oberflächenveredelung, es gibt zahlreiche Methoden, um Stanzteile in die passende Form und Güte zu bringen. Die Wöhrle GmbH & Co. KG ist mit ihnen allen bestens vertraut. Das deutsche Unternehmen hat sich auf Präzisions-Stanzteile spezialisiert. Es beliefert Systemlieferanten und OEM mit maßgeschneiderten Produkten, die genau den individuellen Bedürfnissen des Kunden angepasst werden. Was immer benötigt wird, Wöhrle hat die passende Lösung.

Bei Wöhrle ist kein Kunde wie der andere. „Die Kunden kommen mit System- oder Teilverstellungen zu uns“, erläutert Geschäftsführer

unseren eigenen Werkzeugen.“ Gut 90% der Kunden stammt aus der Automobilindustrie, nach deren Standard die Firma zertifiziert

sondern auch die Baugruppenfertigung.“

HOHE PRÄZISION

„Unsere Kunden haben einen hohen Präzisions- und Innovationsanspruch“, betont Michael Fahrenbach. „Wir haben ein eigenes Business Development und Key Account Management. Unsere Kunden haben einen direkten Zugang zu uns, und aufgrund un-

seres hohen Maßes an Digitalisierung und Vernetzung können wir standortunabhängig arbeiten.“ Der Hauptsitz von Wöhrle befindet sich in Wildberg, eine weitere Niederlassung in Krautheim an der Jagst, und die letzte Erweiterung der Firma war eine weitere Produktionsstätte in der Slowakei. Kunden aus der ganzen Welt werden von diesen drei Niederlassungen aus mit dem Gewünschten versorgt, denn Wöhrle verfügt über ein weitgestreutes Netzwerk an wertvollen Kontakten, das stetig erweitert wird. „Unser Markt ist immer dort, wo die Entscheider sitzen“, stellt Michael Fahrenbach fest. „Es gibt nur wenige interessante Kunden, die wir noch nicht kennengelernt haben. Ein wichtiger Markt ist natürlich Deutschland, aber wir decken die Bedürfnisse von Kunden in aller Welt ab. Wir machen jedoch keine Massenerzeugnisse. Unser Gebiet sind kundenspezifische Lösungen.“

DIE NEUESTE TECHNOLOGIE

Bei Wöhrle kommt es weniger darauf an, was gemacht wird, son-



Wöhrle
Wir haben die Lösung

Wöhrle GmbH & Co. KG
Kengelweg 16
72218 Wildberg
Deutschland

+49 7054 92620
+49 7054 9262923

info@woehrle-metall.com
www.woehrle-metall.de

Lesen Sie diesen Artikel online
webcode: 59571

„Wir bieten keine Produkte, sondern Lösungen.“

Michael Fahrenbach. „Wir machen eine Machbarkeitsbewertung. Dann entwickeln und bauen wir die Teile selbst im Haus, mit

ist. „Wir sind bei härteren und Spezialmaterialien unterwegs“, präzisiert Michael Fahrenbach. „Dazu gehört nicht nur Stanzen,

sondern auch die Baugruppenfertigung.“

dern wie es gemacht wird. „Wir waren immer sehr technologiegetrieben“, meint Michael Fahrenbach. „Wir haben keine eigenen

genau, was wir brauchen, um gute Leute zu finden und dann auch behalten zu können.“

„Die Familie hatte einen unternehmerischen Geist, den wir uns stets bewahrt haben. Die Firma hatte immer Eigentümer, die emotional und leidenschaftlich hinter dem Unternehmen standen.“ Daran hat sich auch nichts geändert, als sich die Familie 1999, aus Gründen der Nachfolgesicherung, entschloss, Anteile zu verkaufen. „Seitdem ist Wöhrle in der Hand von verschiedenen Anteilseignern“, erläutert Michael Fahrenbach. „Und auch das sind alles Unternehmer, die mit echter Leidenschaft dabei sind.“ Diese Kontinuität auf der Gesellschafterseite sorgte für die Art Stabilität, auf deren Grundlage stetes und vor allem nachhaltiges Wachstum möglich war.

„Wir waren und sind mit Leidenschaft Unternehmer.“

Produkte, sondern Kompetenzen entwickelt, und regelmäßig in neue Technologien und Standorte investiert.“ Investiert wird auch in die Mitarbeiter. Die Firma bildet selbst aus und legt Wert auf eine Atmosphäre, in der Wertschätzung und Teamgeist vorherrschen. „Das ist ein großes Thema, unsere Unternehmenskultur“, hält Michael Fahrenbach fest. „Wir überlegen

ECHTES UNTERNEHMERTUM
Was Wöhrle zudem ausmacht, ist ein Sinn für echtes Unternehmertum. Dieser hat sich über Jahrzehnte hinweg bewährt, von dem Moment an, als die Firma 1921 von der Familie Wöhrle gegründet wurde, bis heute. „Wöhrle war 78 Jahre lang ein Familienunternehmen“, erklärt Michael Fahrenbach.



Die Standorte sind mit den modernsten Maschinen ausgestattet



Stanz- und Umformautomat Schuler 6300 kN V1 am Standort in Krautheim



Für die Fertigung werden Stanz- und Umformautomaten mit bis zu 630 t Druckleistung verwendet

NACHHALTIGES WACHSTUM

Auch in den letzten Jahren hat Wöhrle viel investiert und konnte so 2016 einen Jahresumsatz von knapp 50 Millionen EUR realisieren. Für 2017 ist weiteres, stabiles Wachstum vorgesehen. Geplant ist auch eine zunehmende Fokussierung, um die Komplexität in bestimmten Prozessen zu reduzie-

ren. „Unser Ziel ist, der Experte für ganz spezielle Anwendungsgebiete zu sein“, offenbart Michael Fahrenbach. „Das heißt, wir kennen die Anwendungsgebiete bereits, aber wir wollen eine noch engere Zusammenarbeit mit den Kunden. Wir wollen auf Augenhöhe diskutieren, um die Systeme weiterzuentwickeln.“